



Sun Ray™ Connector for Windows OS, Version 1.0

Versionshinweise

Sun Microsystems, Inc.
www.sun.com

Best.-Nr. 819-5738-10
Mai 2006, Version A

Copyright 2005, 2006, Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems Inc. ist der Inhaber der geistigen Eigentumsrechte in Bezug auf die in diesem Dokument beschriebene Technologie. Zu diesen geistigen Eigentumsrechten können insbesondere und ohne Einschränkung eines oder mehrere der in den Vereinigten Staaten angemeldeten Patente zählen, die unter <http://www.sun.com/patents> aufgelistet sind, sowie eines oder mehrere zusätzliche Patente bzw. anhängige Patentanmeldungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Dieses Dokument und das Produkt, auf das es sich bezieht, werden unter Lizenz vertrieben, wodurch die Verwendung, das Kopieren, Verteilen und Dekompilieren eingeschränkt werden. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil des Produkts oder dieses Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden.

Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriftentechnologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert. Teile des Produkts können aus Berkeley BSD-Systemen abgeleitet sein, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Sun Ray, Sun Ray Connector for Windows OS, Sun WebServer, Sun Enterprise, Ultra, UltraSPARC, Sun Java Desktop System, SunFastEthernet, Sun Quad FastEthernet, Java, JDK, HotJava, Solaris und das Appliance Link Protocol (ALP) sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstmarken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Produkte, die das SPARC-Warenzeichen tragen, basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc., entwickelten Architektur.

Netscape ist eine Marke oder eingetragene Marke von Netscape Communications Corporation.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer nicht ausschließlichen Lizenz von Xerox für die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für Suns Lizenznehmer, die mit den OPEN LOOK-Spezifikationen übereinstimmende Benutzerschnittstellen implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

Federal Acquisitions: Kommerzielle Software – Für Angehörige der Regierung der Vereinigten Staaten gelten die Einschränkungen der Standardlizenzvereinbarung.

Die Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die Regierung der Vereinigten Staaten unterliegt den in den Lizenzvereinbarungen von Sun Microsystems, Inc. sowie in DFARS 227.7202-1(a) und 227.7202-3(a) (1995), DFARS 252.227-7013(c)(1)(ii) (Oct. 1998), FAR 12.212(a) (1995), FAR 52.227-19 oder FAR 52.227-14 (ALT III) dargelegten Einschränkungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD „IN DER VORLIEGENDEN FORM“ BEREITGESTELLT UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIE, EINSCHLIESSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, IN DEM DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.



Adobe PostScript

Inhalt

Hinweis zur Patch-Abhängigkeit und Verfügbarkeit von SRSS 3.1	1
Bekannte Probleme	2
Einschränkungen für Trusted Solaris	5
Einschränkungen für Windows	5
Dokumentationsprobleme	5

Sun Ray Connector for Windows OS Versionshinweise

Sun Ray™ Connector for Windows OS ist ein von Sun unterstützter, von Microsoft zertifizierter Terminaldiensteclient, der auf dem Remote Desktop Protocol (RDP), Version 5.2, von Microsoft basiert. Eine Beschreibung des Clients finden Sie im *Sun Ray Connector for Windows OS Installations- und Administrationshandbuch*. Aus Gründen der Vereinfachung wird Sun Ray Connector for Windows OS häufig einfach als Sun Ray Connector bezeichnet.

Hinweis zur Patch-Abhängigkeit und Verfügbarkeit von SRSS 3.1

Diese Version benötigt das neueste Sun Ray Server Software 3.1 Patch, das noch nicht veröffentlicht wurde, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung von Sun Ray Connector RR jedoch verfügbar sein wird.

Eine Patch-Version, mit der Sun Ray Connector ordnungsgemäß auf allen Plattformen läuft, finden Sie im Abschnitt Patches des Versionsabbilds von Sun Ray Server Software 3.1. Bitte stellen Sie sicher, dass dieses Patch auf Ihrem System installiert ist.

Hinweis – Das offizielle Patch sollte sofort nach seiner Veröffentlichung installiert werden.

TABELLE 1 SRSS 3.1 Patch-Nummern für das Sun Ray Connector Version A

Solaris SPARC	120879-02
Solaris x86	120880-02
Linux	120881-02

Bekannte Probleme

In diesem Abschnitt finden Sie die neuesten bekannten Fehler zusammen mit den entsprechenden Abhilfemaßnahmen, sofern diese verfügbar sind.

Fehler-ID 6344683

Durch Ausführen des Dienstprogramms shadow in einer Sitzung von Windows Terminal Server stürzt `uttsc` auf Solaris SPARC-Plattformen ab

Fehler-ID 6345509

Die Menübefehle „Ausschneiden“ und „Einfügen“ funktionieren bei der Übertragung aus `gedit` oder `OpenOffice` in einer Sun Ray-Sitzung in eine Windows-Anwendung nicht ordnungsgemäß.

Es wurde festgestellt, dass die Probleme im Zusammenhang mit Gnome und StarOffice stehen. Entsprechende Fehler wurden bereits registriert.

Die Abhilfemaßnahme besteht darin, anstelle der Menübefehle die Tastenkombinationen `Strg-C` und `Strg-V` zu verwenden, um diese Operationen durchzuführen.

Fehler-ID 6358380

Die Umleitung serieller Anschlüsse funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn mehrere serielle Anschlüsse umgeleitet werden.

Fehler-ID 6359564

Wenn alle folgenden Bedingungen vorliegen, wird dem Benutzer nach dem Hotdesking ein schwarzer Bildschirm angezeigt:

- CDE ist der Desktopmanager unter Solaris.
- Sun Ray Connector befindet sich im Vollbildmodus (d. h. die Option `-m` wird verwendet).
- Die Bildschirmsperre ist aktiviert.

Die Abhilfemaßnahme besteht darin, das Benutzerpasswort blind einzugeben, um den Bildschirm zu entsperren, auch wenn die Bildschirmsperre nicht angezeigt wird. Danach wird die Sitzung wieder korrekt angezeigt.

Fehler-ID 6360175

Manche Bildschirmschoner, die Bestandteil von Windows 2000 sind, arbeiten mit aufwändiger Animation. Sun Ray Windows Connector-Sitzungen, in denen Windows 2000-Bildschirmschoner ausgeführt werden, können den Prozessor des Sun Ray-Servers überlasten (Sun Ray Connector und X-Server weisen hohe Prozessorauslastungswerte auf). Dieses Problem tritt nur unter Solaris 8 auf.

Das Problem lässt sich beheben, indem in Benutzersitzungen auf die Verwendung dieser Bildschirmschoner verzichtet wird. Informationen zum Deaktivieren von Bildschirmschonern für Terminaldienstesitzungen finden Sie in der Windows-Dokumentation.

Fehler-ID 6361417

In bestimmten Situationen kann die Umleitung serieller Anschlüsse auf einen Windows Terminal Server bis zu 99% der CPU des Sun Ray-Servers in Anspruch nehmen.

Fehler-ID 6363133

Nach dem Durchführen einer Kopieren-/Einfügen-Operation werden bei jeder folgenden Kopieren-/Einfügen-Operation aus demselben `dtterm`-Fenster in einer Windows-Anwendung immer die Daten der ersten Operation angezeigt.

Fehler-ID 6382123

Bildschirm Sperren von Windows und Red Hat Linux verhalten sich mit der Option `-m` von `uttsc` unterschiedlich. Es gibt folgende Abhilfemaßnahme:

- Verwenden Sie unter Red Hat Linux nicht den Vollbildmodus.
- Verwenden Sie die Option `-O`, um beim Hotdesking ein Trennen und erneutes Verbinden zu vermeiden.
- Deaktivieren Sie für den Server `xscreensaver`.

Hinweis – Das Deaktivieren von `xscreensaver` ist nicht sicher und stellt unter Umständen nicht die beste Möglichkeit dar.

Fehler-ID 6383162

Durch Entfernen einer USB-Festplatte aus einem Sun Ray DTU, während eine Windows-Anwendung noch darauf zugreift, verbleibt auf dem Sun Ray-Server ein veralteter Einhängepunkt.

Fehler-ID 6387107

Durch wiederholtes Hotdesking bei aktiven Windows Terminal-Sitzungen kann sich die Sun Ray-Tastatur bei einigen Linux-Implementierungen aufhängen.

Fehler-ID 6394230

Der Eingabefokus für Tastaturanschläge folgt dem Mauscursor. Durch Bewegen des Mausursors von einem Solaris- bzw. Linux-Texteditor wie z. B. `gedit` zu ähnlichen Anwendungen in einer Sitzung von Windows Terminal Server bewegt sich der Eingabefokus trotz der Tatsache, dass die ursprüngliche Anwendung noch immer aktiv ist, mit dem Mauscursor mit.

Fehler-ID 6395420

Wenn Fenster schnell über den Bildschirm gezogen werden, kann `uttsc` Segmentierungsfehler verursachen.

Fehler-ID 6402004

Wenn Sun Ray Connector unter Solaris10 x86 mit `uttscwrap` aufgerufen wird, erkennt Sun Ray Connector die Audiokarte nicht. Als Folge dessen sind keine Audiosignale hörbar. Abhilfe: Starten Sie `uttsc` direkt und nicht mit `uttscwrap`.

Einschränkungen für Trusted Solaris

Wegen Einschränkungen bei Zugriffsrechten kann `uttsc` auf der Trusted Solaris-Plattform keine neuen Audiostreams aufrufen. Stattdessen wird der Standard-Audiostream der jeweiligen Sitzung verwendet. Aus diesem Grund kann auf Trusted Solaris-Servern gleichzeitig nur eine einzige Audioanwendung abgespielt werden.

Einschränkungen für Windows

Folgende Funktionen werden mit Windows 2000 nicht unterstützt:

- Audio
- Zuordnung von Laufwerken
- Umleiten serieller Anschlüsse

Dokumentationsprobleme

Die neuesten Dokumentationsversionen für dieses Produkt finden Sie im Sun Download Center (SDLC).

